

Magistratsdirektion der Stadt Wien
PRÄSIDIATSBÜRO
des Bürgermeisters
Eing. 1 3. 12. 1992
836/GAHSZ



abgelehnt

BESCHLUSS (RESOLUTIONS-) ANTRAG

der GA-GemeinderätInnen Günter Kenesei, Friedrun Huemer, Susanne Jerusalem,
Peter Pilz, Hannelore Weber, Jean Margulies, Jutta Aouas Sander
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 18.12.1992
betreffend
UMSTRUKTURIERUNG MA 18 und MA 21

BEGRÜNDUNG

Durch den vom Magistrat dem Gemeinderat vorgelegten Vorschlag zur Änderung
der Geschäftseinteilung im Bereich der Planungsstellen kann **keine grundlegende
Änderung** eintreten.

- Es entsteht keine Mehrbetreuung der Bezirke in Planungsfragen (beispielsweise
sind für die 16 Bezirke der MA 21 A nur 4-5 Strukturplaner vorgesehen)
- Die Zusammenstellung der drei MA 21 Gruppen A,B,C erscheint nicht sehr günstig
gewählt. Anstatt die Bezirke 3,4,5 mit den großen Nachbarbezirken 10,11,12 zu
koppeln, wurde diese mit den westlichen Bezirken zu einer 16 Bezirke umfassenden
Riesenabteilung zusammengehängt. Wie man solch eine "Riesenabteilung: Bezirke
1,2,3,4,5,6,7,8,9,14,15,16,17,18,19,20" unter dem Gesichtspunkt "Dezentralisierung"
bringen kann, ist völlig unverständlich. Daher wird in der selben Sitzung auch ein
Abänderungsantrag zur Aufteilung der Bezirke eingebracht.
- Was die Dezentralisierung betrifft, so muß diese auch örtlich transparent werden.
Daher schlagen wir ein **"Hinausgehen in die Bezirke"** vor.

Die gefertigten GA-GemeinderätInnen stellen daher gemäß § 30 Abs. 3 der
Geschäftsordnung für
den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

**Die Dezentralisierung der MA 21 A,B,C muß transparent werden und eine klare
Änderung zur bisherigen Struktur bringen.**

Binnen Jahresfrist sollen daher

- die MA 21 A (innen-West) in ein Lokal am Westgürtel
- die MA 21 B (Süd) auf den Reumannplatz (oder nach Simmering)
- die MA 21 C (Nordost) nach Kagran
übersiedeln.

In formeller Hinsicht beantragen wir die Zuweisung des Antrages an den
Gemeinderatsausschuß für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr,

[Handwritten signatures and notes]
Aouas-Sander